

M ü l l e r, Clara, röm.-kath.

meine 2xUrgroßmutter (Schmidt-Sippe)

* Wiesau, (vor 1808)

† (Leutbach, nach 1862)

Urkundlich bezeugt durch:

- 1) Pfarramtliche Geburtseintragung der Tochter Johanna Dorothea mitgeteilt vom Katholischen Pfarramt Jakobskirch:

"Im Jahre Eintausendachthundertvierundzwanzig, am dritten August (3.VIII.1824) wurde der ledigen Clara Müller, gebürtig aus Wiesau, in Denkwitz eine Tochter geboren, welche am gleichen Tage getauft wurde und die Namen Johanna Dorothea erhielt.

Dies wird auf Grund des Taufbuches der Katholischen Kirche Jakobskirch unter Nr.8 1824 pfarrlich bescheinigt."
Jakobskirch, d. 4.Mai 1934. Das Katholische Pfarramt.

- 2) Pfarramtliche Verehelichungseintragung der Tochter Johanna Dorothea, mitgeteilt vom evang.Pfarramt Jakobskirch nach dem Trauregister 1852, Nr.7:

"Trauzeugnis. Den 31.Mai 1852 ist aus Leutbach der Knecht Johann Christian Schmidt, nachgel.3.Sohn des weil.Christian Schmidt, gewes.Einwohners in Nieder-Großenbohrau, 31 Jahre, mit der Dienstmagd Johanna Dorothea Müller aus Leutbach, kath. Tochter der Clara Müller, Einwohnerin allda, 27 3/4 Jahre, in der hiesigen evangel. Kirche getraut worden."
Jakobskirch, den 4.Mai 1934. Evangelisches Pfarramt.

Sonstige Quellen:

- 1) Wertschätzung im Familienkreise:
"...Vaters (Johann Heinrich Schmidt) Großmutter (Clara Müller) war unverheiratet, soviel ich mir behalten habe. Ich bin ihr deshalb nicht böse, denn Vatel hat immer mit viel Liebe von ihr erzählt, sie hat das Gungl sehr verwöhnt." x)
Brief Frieda Butter vom 13.6.1961.
- 2) Eintragungen des Vormundschaftsgerichts Glogau deren Zuordnung bisher allerdings noch nicht gelungen ist:
"Amtsgericht Glogau. Vormundschaftsakten: Altes currentes Repertorium Tom.II und IV.
Nro 252^F: Eltern: Mueller, Barbara Rosina vorm. Wiesau
 Johanne Charlotte 27.März 1828
 Johanne Eleonore 8.Aug.1830
 Vormund: Häusler Christian Apelt v.Großlogisch.
304: Müller Christian von Wiesau
 Freigärtner vorm.Wiesau, 1.Okt.1871 kassiert."
Abgeschrieben bei einem Besuch im Juni 1942.
- x) Es wird vermutet, daß Johann Heinrich(*1858) beim Tode seiner Großmutter wenigstens 4 Jahre alt war. Aus dieser Vermutung resultiert die oben gemachte Angabe: † nach 1862.

Amtsgericht Celofan

Vormundschaftsakt: Altes currentes Repertorium Form II n. 10

Nr 252 !:

Eltern: Müller, Barbara Rosina vorm. Wiesau

Johanne Charlotte 27. März 1828

Johanne Eleonore 8. Aug. 1830

Vormund: Gärtner Christian Apolt v. Celofanisch

304! Müller Christian von Wiesau

Freigärtner vorm. Wiesau, 1. Okt. 1871 kassiert.

Abgebrochen bei einem Besuch im Juni 1942, H. Schmiedl.